

Qualitative METHODEN Gespräche > WiSe 2016/17

Der Lehr- und Forschungsbereich "Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung" (Prof. Hella von Unger) am Institut für Soziologie der LMU lädt ein zu Gesprächen über qualitative Forschung, Methoden und Methodologien. Die Methodengespräche sind offen für alle Interessierten (inklusive Studierende und Gäste). Forscher/innen aus dem Lehrbereich und externe Referent/innen stellen aktuelle empirische Projekte sowie methodologische Ansätze und Fragen zur Diskussion. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Do, **10. Nov**
PETRA SCHÜTT
(Landeshauptstadt München)

Der Einfluss der 'Aktivierung' im SGB II auf die Lebensgestaltung von Unterstützungsbedürftigen.
Aufbau und Pflege eines qualitativen Panels
(gefolgt von einem Workshop zu qualitativen Panelstudien am 11. November)

Do, **24. Nov**
ROSWITHA BRECKNER
(Universität Wien)

Visuelle Segmentanalyse – ein methodischer Weg zur Interpretation von Bildern und Fotografien

Do, **15. Dez**
MICHAELA PFADENHAUER
(Universität Wien)

Robotereinsatz in der Demenzbetreuung.
Zur Verschränkung von Phänomenologie und empirischer Sozialforschung in der lebensweltanalytischen Ethnographie

Do, **26. Jan**
HOLGER KNOTHE und
MIRKO BROLL
(LMU München)

„Das sind ja ned alles Zigeuner“
Schulische Kommunikation über Sinti und Roma zwischen Persistenz und Reflexion

INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE,
Konradstr. 6, Raum 109
jeweils Donnerstag, 16-18 Uhr (c.t.)

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN:
Tel: 089/2180 2951

www.qualitative-sozialforschung.soziologie.uni-muenchen.de/index

[Mailingliste: quali-info@soziologie.uni-muenchen.de](mailto:quali-info@soziologie.uni-muenchen.de)